



Gedenkveranstaltung an den Völkermord an Rom:nja und Sinti:zze

Historische Verantwortung auch in Köln

21. Mai 2026 ab 19 Uhr

im Kölner VHS-Forum am Neumarkt



Rom e.V.
Roma-Selbstorganisation
für Teilhabe, Bildung und Kultur



Melancthon Akademie
Bildungsangebote zwischen
Himmel und Erde



Verein EL-DE-Haus e.V.



EVANGELISCH LEBEN
IN KÖLN UND REGION

KÖLNER VHS



Kommunales Integrationszentrum Köln

NS-DOK

Ein Museum der



Stadt Köln

Gedenkveranstaltung an den Völkermord an Rom:nja und Sinti:zze

Historische Verantwortung auch in Köln

Über 500.000 Rom:nja und Sinti:zze wurden im gesamten deutschen Herrschaftsbereich, insbesondere auch auf dem Balkan, während des Nationalsozialismus ermordet. Bis heute ist der „Samudaripen“ (Romanes: vollständiger Mord) kaum im gesamtgesellschaftlichen Bewusstsein.

Nach einem Impulsvortrag von **Magdalena Lovrić** über die NS-Verfolgung in Kroatien, die dort tätigen Kollaborateure, sowie die Erinnerungskultur diskutieren **Sami Dzemailovski** von Carmen e.V., **Kenan Emini** vom Bundesromaverband e.V., **Magdalena Lovrić** und **Ruždija Sejdović** vom Rom e.V. über das Gedenken und die fehlende politische und gesellschaftliche Anerkennung in Deutschland.

Moderation: **Radoslav Ganev** (RomAnity e.V.)

Musikalische Begleitung: **June Heilig** und **Sergej Hartmann**

Die Veranstaltung ist kostenlos, findet

am **21. Mai 2026 ab 19 Uhr im Kölner VHS-Forum am Neumarkt** statt

und ist eine Kooperation von NS-DOK, Kölner Volkshochschule, Kommunales Integrationszentrum Köln, Verein EL-DE-Haus e.V., Melanchthon-Akademie Köln und Rom e.V.

Die Veranstaltung wird unterstützt von

Evangelische Kirche Köln und Region • Carmen e.V. • Bundesromaverband e.V.
RomAnity e.V. • Rautenstrauch-Joest-Museum • Kölnische Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V. • Katholisches Bildungswerk Köln • DOMiD
Interkulturelle Zentren • Germania Judaica • Centrum Schwule Geschichte • ikult e.V.

Abb.: Das zentrale Denkmal für die in Jasenovac ermordeten Rom:nja in der Gedenkstätte Uštica

© Martin Holler